

Flexibel einsetzbares Containersystem vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert

Spahn besuchte jetzt die AL Metalltechnik. Das Unternehmen mit dem Schwerpunkt Blech- und Metallverarbeitung entwickelt derzeit ein flexibel einsetzbares Containersystem und erhielt dafür eine Förderung im Rahmen des Zentralen Innovationsprogrammes Mittelstand des Bundeswirtschaftsministeriums.



„Seit 1999 sind wir am Markt aktiv, schon ein Jahr später stand der erste Erweiterungsbau“, stellte Geschäftsführer Dipl. Volkswirt Karl Altepping die Dynamik des Unternehmens dar. Dieses konzentrierte sich hauptsächlich auf Serienfertigungen für unterschiedliche Bereiche der Industrie, so z.B. auch für den

neuen Berliner Großflughafen Berlin Brandenburg International (BBI). Bei der Fertigung werde auf einen modernen Maschinenpark wie Laser, CNC - Stanz- und Abkanttechnik zurückgegriffen. „Das ist es, was unsere Kunden von uns erwarten und wodurch wir uns von Wettbewerbern unterscheiden“, ist sich Altepping sicher.

Viel Energie verwende man auf neue, innovative Produkte, die im eigenen Haus entwickelt würden. „Wir testen momentan ein LKW-Chassis aus einem einzigen Stahlzuschnitt. Das ist gewichtssparender und stabiler als herkömmliche Lösungen. Das bedeutet für die Spediteure weniger Kraftstoffverbrauch“, sagte Altepping. Besonders stolz ist man bei AL Metalltechnik auf die Neuentwicklung eines flexibel einsetzbaren Containersystems für kleine Transporteinheiten. Dieses in Kooperation mit der Fachhochschule Gelsenkirchen/Bocholt und dem Dipl.-Ing. Günter Hackenfort vom Ingenieurbüro pmh entwickelte System ist mit herkömmlichen Transportsystemen kompatibel. „Künftig beladen Sie eine Transportbox, diese kann über Paletten und große Container überallhin verschickt werden – ein Umpacken ist nicht mehr nötig,“ so Altepping. Spahn zeigte sich in den neuen Büroräumen der pmh projekt management hackenfort, die sich ebenfalls im Hause AL Metalltechnik befinden, beeindruckt von der Innovationskraft: „Dieses System hat großes Potenzial. Auch der heute weltweit zum Einsatz kommende Stahlcontainer war am Anfang eine Idee.“

Auf dem Foto (von links nach rechts): Karl Altepping und Helga Everdiking von AL Metalltechnik, Günter Hackenfort von pmh projekt management hackenfort, Jens Spahn

Lesen Sie mehr dazu in meinem Blog (<http://www.spahnblog.de/?p=25>).